



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß (EC) N° 1907/2006 (REACH); 453/2010/EC

1. Bezeichnung des Stoffes (bzw. Gemisches) und des Unternehmens:

Produktname Thermosol -28°C

Produkt Nummer

Relevante identifizierte Verwendungen

Identifizierte Verwendungen Gefrierschutz – Kühlmittel.

Hersteller und Lieferant

Sucesores de Carmelo Pérez Martínez S.L.
Calle Titanio 15, La Cartuja Baja
ES-50720 Zaragoza (Spain)

Telefon +34 976 42 18 50

E-mail Adresse carpemar@carpemar.com

Notfallauskunft : +34 91 562 04 20

2. Bezeichnung von Gefahren.

Einstufung des Produktes und deren Mischungen:

Entsprechend der Verordnung (EG) N° 1272/2008 [CLP] ist das Produkt nicht gefährlich.

Dieses Produkt ist gemäss Richtlinie 67/548/EEC nicht als gefährlich eingestuft.

Etikettierung

Das Produkt benötigt keine Symbole in Übereinstimmung mit den EU-Bestimmungen und betreffenden nationalen Gesetzen.

Andere Gefahren:

Keine



Carpemar

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

Triethylenglykol und Inhibitoren.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	%
Triethylenglykol	112-27-6	203-953-2	40-60%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeiner Hinweis

Suchen Sie einen Arzt auf. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem anwendenden Arzt.

Nach Augenkontakt

Unter laufendem Wasser und bei geöffneten Lidern mindestens 15 Minuten lang spülen. Suchen Sie ärztliche Hilfe.

Nach Hautkontakt

Mit Seife und reichlich Wasser waschen. Suchen Sie ärztliche Hilfe.

Nach Einatmung

Nach Einatmung des Produktes, in die frische Luft gehen. Bei Atemstillstand, Atemhilfe leisten. Ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Verschlucken

Niemals einer bewusstlosen Person etwas in den Mund geben. Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Betreuung aufsuchen.

Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Effekte

Die wichtigsten bekannten Symptome und Effekte sind in den Bereichen Etiketten (Abschnitt 2) und/oder im Abschnitt 11 beschrieben.

Indikation von jeglicher unmittelbaren medizinischer Betreuung und erforderlicher Spezialbehandlung: keine Daten verfügbar.

Hinweis für ärztliche Betreuung

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen). Kein Spezifisches Gegenmittel (Antidot) bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholresistenter Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂)

Spezifische Gefahren, die von der Substanz oder deren Mischungen ausgehen

Kohlenstoffoxyde

Persönliche Schutzausrüstung



Sofern erforderlich Ausrüstung mit Atemschutzgerät und **Carpemar** Brandschutzanzug.

Zusätzliche Information

Keine Daten verfügbar

6. Maßnahmen bei Verschütten.

Vorsichtsmaßnahmen für Personen

Angemessene Kleidung verwenden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Angemessene Lüftung sicherstellen. Für persönliche Schutzmassnahmen siehe Abschnitt 8.

Vorsichtsmaßnahmen für Umwelt

Nicht in Abfluss einleiten.

Vorgehen zur Entsorgung u. Reinigung:

Mit angemessenem Absorbent binden und gemäß der geltenden Bestimmungen für gefährliche Abfälle entsorgen. In einen angemessenen, verschlossenen Behälter aufbewahren.

Hinweis auf andere Abschnitte

Zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Behandlung und Lagerung.

Behandlung

Augen- und Hautkontakt vermeiden. Einatmen von Dampf oder Aerosolen vermeiden. Präventionsmassnahmen siehe Abschnitt 2.

Lagerung

Das Produkt ist hygroskopisch. In gut verschlossenen Originalbehältern an einem trockenen Ort aufzubewahren. Nicht in verzinkten oder zinkhaltigen Behältern aufbewahren, da Propylenglykol nicht damit kompatibel ist und es auflösen kann.

Spezifischer Endverbrauch

Neben dem in Abschnitt 1 erwähnten Gebrauch ist kein weiterer vorgesehen

8. Begrenzung und Überwachen der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.

Kontrollparameter

Komponenten mit Arbeitsplatz-Kontrollparameter

Expositionskontrolle



Industrielle Kontrollmaßnahmen:

Gemäss guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraxis behandeln.
Vor Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen

Persönliche Schutzausrüstungen: Augen/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN166: getestet und zugelassenen Augenschutz gemäß EN166 (EU) oder NIOSH (USA) verwenden.

Hautschutz

Mit Schutzhandschuhen arbeiten. Die Schutzhandschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Auf sinnvolles Ablegen der Handschuhe achten: ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren, um Hautkontakt mit dem Produkt zu vermeiden. Verunreinigte Handschuhe gemäß den geltenden Bestimmungen und guter Laborpraxis entsorgen. Hände waschen und trocknen.

Die ausgewählten Handschuhe müssen die Spezifizierungen der EU-Richtlinie 89/686/EEC erfüllen und die daraus abgeleitete EN 374.

Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

Getestetes Material: Dermatril® (KCL 740 / Aldrich Z677272, Grösse M)

Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

Wenn in Lösung oder Mischung mit anderen Materialien verwendet, unter Bedingungen die sich von EN374 unterscheiden, ist der Lieferant der EU-Zugelassenen Handschuhe zu kontaktieren. Das ist nur eine hinweisende Empfehlung und ist von einem Beauftragten für industrielle Hygiene und Arbeitsschutz, der mit der spezifischen Situation eines vorhergesehenen Gebrauchs durch unsere Kunden vertraut ist. Es soll nicht als Angebot zur Zustimmung für jegliches spezifisches Gebrauchsszenario ausgelegt werden.

Körperschutz

Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge der gefährlichen Substanz arbeitsplatzspezifisch ausgewählt werden.

Atemschutz

Wenn die Risikobewertung einen Atemschutz mit Filtern als angemessen vorsieht, ist ein Gesichts-Vollmaske mit Mehrzweck-Kombination (USA) oder vom Typ ABEK-Filter (EN14387) zu verwenden.

Wenn die Atemhilfe die einzige Schutzmassnahme ist, ist eine Gesichts-Vollmaske mit Atemhilfe zu verwenden. Zugelassene Atemhilfe und andere Komponenten im Sinne der NIOSH (USA) oder CEN (EU) verwenden.

Kontrolle von Umweltexposition

Nicht in Abfluss einleiten.



9. Physikalische und Chemische Eigenschaften.

Phasenzustand	Flüssig
Aussehen	klare Flüssigkeit
Farbe	Rot
Geruch	Schwach, charakteristisch.
pH	8-10
Schmelz-/Gefrierpunkt	-22°C bis -28°C
Siedetemperatur/ -bereich	ca. 102°C
Flash point	> 100°C
Verdunstungsrate	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (fest, gasf.)	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	2,6% V/V
Obere Explosionsgrenze	12,6% V/V
Relative Dichte	1,07- 1,09 g/cm ³ bei 20 °C
Löslichkeit in Wasser	unbegrenzt

10. Stabilität und Reaktivität.

Reaktivität

Keine Daten verfügbar

Chemische Stabilität

Unter den empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

Keine Daten verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Säuren und Basen. Verzinkte oder zinkhaltige Behälter

Gefährliche Zersetzungprodukte

Andere Zersetzungsprodukte – Keine Daten verfügbar. Im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

11. Toxikologische Angaben.

Daten für Triethylenglykol

11.1 Information über toxicologische Effekte: Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 17.000 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen - > 22.500 mg/kg



Einatmen

Atmungsstörungen

Haut Ätz- oder Reizwirkung

Haut - Mensch

Ergebnis: leichte Hautreizung (Patch Test 24 Std.)

Haut - Kaninchen

Ergebnis: leichte Hautreizung - 24 Std.

Ernsthafte Augenschäden/-reizwirkung

Augen – Kaninchen

Ergebnis: leichte Augenreizung

Atemwegs oder Hautsensibilisierung

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

IARC: Keine Komponente dieses Produktes ist durch IARC bei gegenständigen Anteilen von $\geq 0,1\%$ als möglich, wahrscheinlich oder bestätigt karzinogen/krebserregend eingestuft.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Maus - Oral

Effekte bei Neugeborenen: Wachstumsstatistiken (z. Bsp. Reduzierte Gewichtszunahme).

Reproduktionstoxizität - Maus - Oral

Effekte bei Neugeborenen: Physisch.

Entwicklungstoxizität – Ratte – Mündlich

Effekte auf Embryo oder Fötus: Toxizität auf Fötusentwicklung (Ausnahme Tot, z. Bsp. Verkümmern).

Keine Daten verfügbar

Spezifische Toxizität in bestimmten Organen - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Toxizität in bestimmten Organen - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Information



12. Umweltbezogene Angaben.

Daten für Triethylenglykol

Toxizität

Toxizität bei Fischen LC50 - *Leuciscus idus* - > 100 mg/l - 96 Std.

Toxizität bei Wirbellosen EC50 - *Daphnia magna* - 46.500 mg/l - 48 Std.

Toxizität bei Algen

Bemerkung: Keine Daten verfügbar

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Ergebnis: > 70 % - leicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial

Es wird keine Bioakkumulation erwartet (log Pow <= 4).

Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Ergebnisse von PBT und vPvB Beurteilung

PBT/vPvB Beurteilung nicht verfügbar da chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich oder durchgeführt wurde.

Andere schädliche Auswirkungen

Keine Daten verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung.

13.1 Entsorgungsmethoden Produkt

Überschuss und nicht-recyclebare Mischungen einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen anbieten.

Verunreinigte Behälter

Als ungebrauchtes Produkt entsorgen.



14. Angaben zum Transport.

UN Nummer

ADR/RID:
Kein Gefahrgut.

IATA: -
Kein Gefahrgut.

IMDG:
Kein Gefahrgut.

15. Rechtsvorschriften.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EC) Nr. 1907/2006.

Spezifische Verordnungen und gesetzliche Sicherheits-, Gesundheits-, und Umwelt-Bestimmungen in Bezug auf die betroffene Substanz und deren Mischung.

Nationale Vorschriften
Deutschland: Wassergefährdungsklasse WGK 1, schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben.

Die obigen Informationen sind als korrekt anzunehmen, sollen aber nicht vorgeben, allumfassend zu sein und sollen daher nur als Anleitung benutzt werden. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden, und ist gültig für das Produkt in Bezug auf die angemessenen Sicherheitsvorkehrungen. Es besteht keine Garantie oder Gewähr bezüglich der Produkteigenschaften.